

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 44 (1918)  
**Heft:** 36: Ein nahrhafter Beruf

**Artikel:** Diebe und Einbrecher  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-451646>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 18.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Diebe und Einbrecher

Sind die ehrenwerten Mitglieder der menschlichen Gesellschaft, mit denen der ehrenwerte Herr Barons im englischen Unterhaus die Deutschen verglichen hat.

Stimmt's?  
Natürlich!

Wenn ein Deutscher das ihm gestohlene Gut dem Räuber wieder abnimmt, so ist er ein Dieb.

Wenn der Deutsche dem Seinde, der ihn vernichten will, zuvorkommt, so ist er ein Einbrecher.

Wenn aber der Engländer im Vorübergehen das Burenland in die Tasche steckt, so ist er ein Aufbewahrer menschlicher Güter.

Wenn ein Engländer Aegypten gegen den Willen der Eingeborenen gewaltsam besetzt, so ist er ein liebenswürdiger Gentleman.

Das ist so, wie der Schein ist!  
Nimmst du auch nur, was dein ist.

Doch greift man in der Anderen Taschen.  
So ist's nur ein Gelüft zum Taschen.  
Behältst du, was dein Eigen, lieb,  
So nennt der Lord dich einen Dieb:  
Doch nimmt Er fremdes Eigentum,  
So ist das zu der Menschheit Ruhm.  
Traugott Unverstand.

## Häusliche Physik

Nachdem der Lehrer den Kindern erklärt, daß der Nutzen des Wassers auch darin bestehe, die Stoffe vor dem Verderben zu schützen, gibt er auch einige Beispiele. Butter, Fleisch, Blumen, legt man ins Wasser und erhält sie frisch. Dann will er von dem kleinen Albert noch ein Beispiel hören, der weiß aber keines.

„Denk' doch nach, mahnt der Lehrer.  
„Was legt deine Mutter am Abend ins Wasser, um es dann am Morgen recht frisch zu verwenden?“

„Ich weiß schon, Herr Lehrer,“ ruft Albert, „ihr Gebiß!“

Goldi

## Im Bergdorf

Die roetterbraunen Hütten stehn  
Verstreut am grünen Hange,  
Auf einer Hütterschwelle sitzt  
Ein kleiner, brauner Kange.

Ein altes Männchen, vorgebeugt,  
Die Pfeife in dem Munde,  
Das schreitet langsam, arbeitsmüd,  
Vorbei am Wiesengrunde.

Und eingekreist von einem Saun  
Tollt sich ein junges Schweinchen,  
Es müßten zart zu essen sein  
Die Hämmlen und die Beinchen.

Es naht ein Kalb vom Berge her  
(Ich mein' es nicht figürlich),  
Denn hier in diesem Bergdorf ist  
Das Kindvieh stets natürlich.

So bietet dieses Bergdorf hier  
Sehr manches, das ergötlich,  
Doch daß es keine Butter gibt,  
Das finde ich entsetzlich.

Josef Witz-Stäheli

# Hotels Theater & Konzerte Cafés

Rendezvous  
der vornehmen  
Gesellschaft!  
Eigene Konditorei!

## Grand Café Odeon

B. May & Sohn.

Nach Schluss der  
Theater:  
Reichhaltig kaltes  
Buffet!  
Exquisite Weine.

**Brot** 1891  
markenfreie  
Biscuits per 100 St. 8 Fr.  
Ab 300 Stück franko.  
A. Rosenberger - Haller  
Friesenbergstr. 40, Zürich 3.

Stolzer, kräftiger  
**Schnurrbart**  
(gleich nach 16 Jahren)  
Starker Haar- und Bartwuchs  
glänzender Erfolg  
in kürzester Zeit!  
Gebraucht

„NIVLA“



wo dasselbe angewandt, entwickelt sich rasch ein üppiger, gleichmäßig dicht, Haarwuchs (beiderl. Geschlechter). Unzählg. Dankbriefe liegen jedermann z. Einsicht auf!  
Versand gegen Nachn. portofrei und diskret.

Nivla Stärke Nr. I à Fr. 3.75  
Nivla Stärke Nr. II à Fr. 5.00  
Nivla extra stark à Fr. 8.50  
Bei Nichterfolg Betrag zurück!

Gross-Exporthaus „Tunis“  
Lausanne.

**Clichés**  
für  
Alle Zwecke  
R. Pesavento  
vormals Hager & Pesavento  
Zürich 2 Grütlistrasse 36

Besorge Darlehen  
Näheres: Postlagerkarte No. 451,  
St. Gallen 1. 1861

**BOHNENBLUST & HUBER**  
ZÜRICH ROTHBUCHSTRASSE 54.

**ELEKTRISCHE HEIZAPPARATE**

**Automobil-Reparatur-Werkstätte**  
von  
**J. MÜLLER**  
vormals MÜLLER & KELLER  
Stadtgrenze Zürich-Altstetten - Telephon Selnau 2193

Suchst du Verbindung in Stadt und Land,  
So mach' zunächst deine Ware bekannt.  
Das beste hiezu wird sein in der Tat  
Im bekannten „Nebelpalter“ ein Inserat.

## Alle Männer

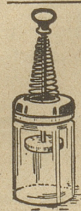
die infolge schlechter Jugendgewohnheiten, Ausschreitungen u. dgl. an dem Schwinden ihrer besten Kraft zu leiden haben, wollen keinesfalls versäumen, die lichtvolle u. aufklärende Schrift eines Nervenarztes über Ursachen, Folgen und Aussichten auf Heilung der Nervenschwäche zu lesen. Illustriert, neu bearbeitet. Zu beziehen für Fr. 1.50 in Briefmarken von Dr. Rumler's Heilanstalt, Genf 477.

Drucksachen aller Art  
liefert rasch und billig  
Jean Frey, Buchdrucker  
in Zürich.

Genau. Seit

**A. STUKKI ZÜRICH!**  
UHRENHANDLUNG  
EHE AUGUSTINER-GLOCKENGASSE

Wollen Sie eine zuverlässige Uhr? Wünschen Sie, dass Ihre Uhr gut und billig repariert wird, so wenden Sie sich an obige altbekannte Firma. 1885



Das kleinste Quantum Rahm in 10 Minut. Butter mit der billigsten und praktischsten 1819

## Butter-Maschine!

Pat. No. 75152  
Preis nur Fr. 3.—  
versendet E. Scherer, zur Irchelburg, Zürich 6. Auch in allen grösseren Eisen- u. Haushaltungsgesch. erhältl.

Bitte lesen! Schellenbergs weltberühmtes  
**20 Jahre jünger**  
auch genannt **Explopan**, gibt jedem grauen Haar die frühere Farbe wieder. Seit 10 Jahren von Prof. u. Aerzten etc. empfohlen. Ein Versuch genügt. Preis der Flasche Fr. 8.00, franko. Diskret. Postversand. Generalvertrieb: **Max Hooge**, Basel 18. 1810



Zahle Geld zurück  
wenn Sie mit meinem Bart-Beförderungsmittel keinen Erfolg haben. Preis Fr. 3.35 in Marken oder Nachnahme. 1881  
G. LENZ, Grenchen A (Solothurn).